

Wir haben genug. – Wir haben genug!

Baustein 1: „Kennst du Hunger?“

Grobziel: Den Begriff „Hunger“ differenziert verwenden können und Gründe kennen, warum Menschen Hunger leiden

Lernziel/Zeit	Inhalte + Verlauf	Medien
Sich dem Unterschied zwischen „Hunger haben“ und „Hunger leiden“ bewusst sein ⌚ (5 Min.)	<ul style="list-style-type: none"> Zwei Textstreifen mit den Aufschriften „Hunger haben“ und „Hunger leiden“ werden an der Tafel angebracht. Impuls: Die beiden Begriffe klingen fast gleich. Doch sie bedeuten nicht das Gleiche. Sicher erkennst du den Unterschied und kannst ihn erklären. Fallen dir Beispiele ein? Spontane Sch*-Äußerungen 	Kopiervorlage für Textstreifen, (siehe nachfolgende Seiten)
⌚ (10-15 Min.)	<ul style="list-style-type: none"> Anhand von kurzen Beispieltexten wird der Unterschied zwischen „Hunger haben“ und „Hunger leiden“ noch weiter verdeutlicht. Einzelne Sch lesen jeweils einen Text vor, danach wird gemeinsam überlegt, welchem der beiden Hunger-Begriffe an der Tafel das Beispiel zuzuordnen ist. Anschließendes Gespräch/Impuls: Hunger haben kann jeder Mensch einmal – weil wir länger nichts mehr gegessen haben oder wir haben (Heiß-)Hunger auf bestimmte Nahrungsmittel. Hunger leiden ist etwas anderes, ein ernstes Problem, oft lebensbedrohlich. Kennst du Menschen oder Geschichten von Menschen, die Hunger leiden müssen/mussten? Raum für spontane Sch-Äußerungen 	Kopiervorlage für Beispieltexte, (siehe nachfolgende Seiten)
Ursachen kennen, die dazu führen, dass Menschen „Hunger leiden“ ⌚ (25-30 Min.)	<ul style="list-style-type: none"> Impuls: Es gibt verschiedene Gründe, warum Menschen in unserer Welt Hunger leiden. In Kleingruppen beschäftigen sich die Sch zunächst mit einem Bild und überlegen, welcher Grund hier dargestellt ist, warum Menschen Hunger leiden (z. B. Krieg, Klima, HIV/Aids, kein Landbesitz, kein Einkommen, usw.). Nach der Beschäftigung mit dem Bild bekommt die Gruppe nun eine kurze Hintergrundgeschichte und ein Arbeitsblatt mit Fragen zu diesem Bild ausgehändigt, die sie lesen und besprechen/bearbeiten. Je nach Zeit werden anschließend oder zu Beginn der nächsten Stunde die Ergebnisse aus den Kleingruppen in der Klasse vorgestellt. 	<p>Kopiervorlage für Bilder, s. CD „Baustein 1“</p> <p>Kopiervorlage für Hintergrundgeschichten und Arbeitsblatt mit Fragen, (Arbeitsblatt siehe nachfolgende Seiten)</p>

Sch* = Schülerinnen und Schüler



Hunger
haben

Hunger
leiden



Fragen zum Text

1. Von welchem Land wird hier berichtet? _____

2. Auf welchem Kontinent (Erdteil) befindet sich dieses Land? _____

3. Was ist in diesem Beispiel der Grund, warum Menschen hungern?

4. Welche anderen Schwierigkeiten und Probleme haben die Menschen?

Fragen zum Text

1. Von welchem Land wird hier berichtet? _____

2. Auf welchem Kontinent (Erdteil) befindet sich dieses Land? _____

3. Was ist in diesem Beispiel der Grund, warum Menschen hungern?

4. Welche anderen Schwierigkeiten und Probleme haben die Menschen?

Fragen zum Text

1. Von welchem Land wird hier berichtet? _____

2. Auf welchem Kontinent (Erdteil) befindet sich dieses Land? _____

3. Was ist in diesem Beispiel der Grund, warum Menschen hungern?

4. Welche anderen Schwierigkeiten und Probleme haben die Menschen?

Wenn Naomi aus dem Dorf Kambil in Papua Neuguinea hungrig ist, geht sie in den Garten ihrer Eltern und nimmt sich von den Bananen. Manchmal sind auch noch gekochte Süßkartoffeln vom Vortag übrig, dann kann sie auch die essen. Auf jeden Fall ist es noch nicht vorgekommen, dass sie ihren Hunger unterdrücken musste, denn das ganze Jahr über wächst immer etwas im Garten.

Deutschland in der Nachkriegszeit:

Am 14. August 1946 schrieb die 13-jährige Ilse aus Hamburg einen Brief, in dem sie sich für einen Reisbrei bedankte. „So wurden wir heute das erste Mal seit etwa einem Jahr wieder richtig satt“, malte sie in krakeliger Kinderschrift auf graues Papier.

Sie dankte der für die Essensverteilung zuständigen Behörde, „in der Hoffnung auf eine baldige, nochmälige Reiszuteilung“.



Armut in Deutschland



Flüchtlingslager in Liberia

Die Bilder mit Hintergrundgeschichten sind auf einer CD-ROM, die der Broschüre „Material für Schule und Gemeinde“ in der Mappe „Wir haben genug“ beigeheftet ist.

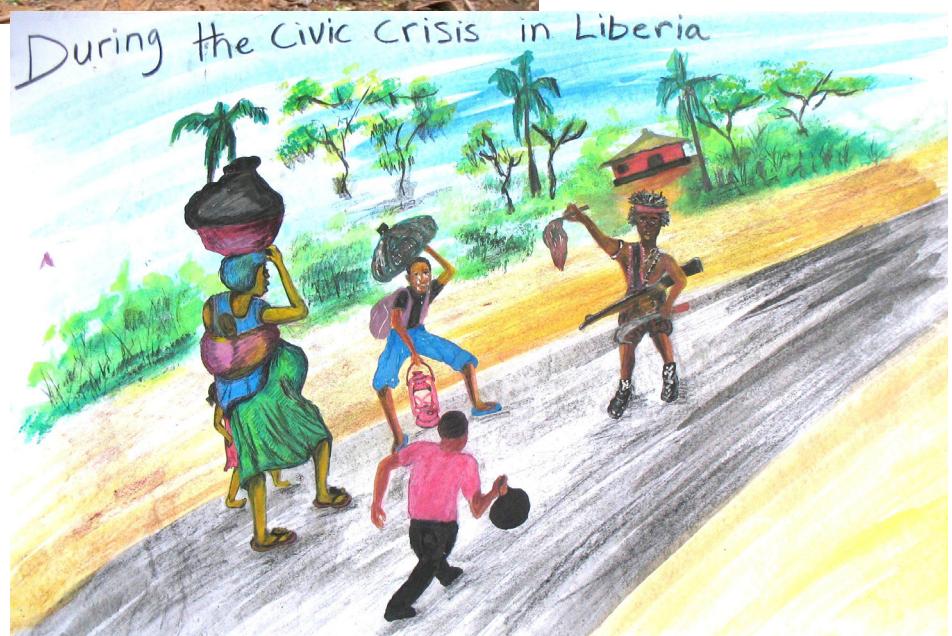
Das gesamte Kampagnenmaterial kann kostenlos bestellt werden bei Mission EineWelt unter Telefon 09874 9-1031 oder per E-Mail unter medien@mission-einewelt.de



Ausgetrocknetes Land im Süden Kenias



Hütte tansanischer Waisenkinder



Kindersoldaten in Liberia



Kleinbauern in Nicaragua